

## Sportfest der Grundschulen

■ **Kreis Herford** (nw). Das Sportfest der Grundschulen des Kreises in der Leichtathletik wird am Donnerstag, 29. Juni, im Herforder Ludwig-Jahn-Stadion ausgetragen. Beginn ist um 9 Uhr. Gewertet wird in zwei Klassen, Grundschulen bis 200 Schüler sowie Grundschulen über 200 Schüler. Eine Mannschaft besteht aus acht Mädchen und Jungen, wovon die besten sechs Ergebnisse gewertet werden. Beim Staffeltwettbewerb sind Schüler startberechtigt, die nicht zum Team gehören.

## 18 Neue in Rödinghausen

FUSSBALL: *Personalaustausch nach Aufstieg*

■ **Rödinghausen** (mt). Aufstieg geschafft, Personal gewechselt: Mit der stolzen Zahl von 18 Zugängen beginnt der Bezirksliga-Meister SV Rödinghausen am 11. Juli die Vorbereitung für den geplanten Durchmarsch in der Landesliga.

Neu bei dem ambitionierten Verein aus dem Kreis Herford sind Pawel Zapala (FC Preußen Espelkamp), Sören Siek, Bünyamin Atasayar, Samir Bobaj, Il-

hami Karabas, Sebastian Block, Francis Williams (alle TuS Dornberg), Richard Urban (SV Höfelhof), René Kagels (VfL Herford), Luigi Di Bella (SC Melle), Dimitri Vollmer, Nils Mühlenweg, Sebastian Plog (alle VfL Osnaabrück), Darius Duda (FC Gütersloh), Milaim Bobaj (VfB Fichte), Thilo Versick, Marcel Stiepermann (beide SC Wiedenbrück) und Waldemar Jurez (SV Wilhelmshaven).

## VfL holt Kreispokal

HANDBALL: *B-Mädchen besiegen TG Herford*

■ **Löhne-Mennighüffen** (nw). Die B-Mädchen des VfL Mennighüffen haben den Bielefeld-Herforder Kreispokal gewonnen. Die Mannschaft von Trainer Andreas Held besiegte im Endspiel die TG Herford mit 14:11 (7:5).

Im Halbfinale traf der VfL auf den TuS 97 Bielefeld/Jöllenberg. Und es wurde knappes Spiel. Erst in der letzten Spielminute schafften die Held-Schützlinge die erste Führung zum 16:15-Endstand.

Im Endspiel konnte Trainer Andreas Held auf Heindrijs Haas zurückgreifen. Und sie trug sich auch gleich fünfmal in die Torschützenliste ein. Die Herforderinnen hielten während der gesamten Partie gut dagegen, doch der VfL lag durchgängig in Front. Nach der 7:5-Pausenführung erhöhten die Hausherren zu Beginn des zweiten Durchganges auf 10:5

und hatten die Vorentscheidung geschafft.

### Halbfinale

◆ VfL – TuS 97 Bielefeld/Jöllenberg 16:15 (8:9); Tore: Carina Müller (5), Nina Kuhlmann (4), Luisa Herde (4/2), Gina Gröppel (1), Talita Bröhenhorst (1) und Carla Palsbröker (1).

### Endspiel

◆ VfL Mennighüffen – TG Herford 14:11 (7:5). Tore: Heindrijs Haas (5), Luisa Herde (4), Carina Müller (4) und Nina Kuhlmann (1).

### Die Mannschaft

◆ VfL Mennighüffen: Karina Busse, Merle Viermann; Luisa Schildmann, Charlotte Schildmann, Stefanie Hovcz, Lena Steffen, Mara Stallmann, Malin Greimann, Luisa Herde, Gina Gröppel, Carina Müller, Nina Kuhlmann, Talita Bröhenhorst, Heindrijs Haas.

## ■ NACHLESE ZUM 5. SPATZENBERG-CUP BEI TURA LÖHNE ■



So sehen Sieger aus: Die Spieler vom VfB Stuttgart, wie sie den großen Wanderpokal in die Höhe heben.

FOTOS: JÜRGEN KRÜGER

# Ein Sternchen für TuRa

Tolle Spiele, Top-Organisation, Gastfreundlichkeit – mehr geht nicht

VON JÜRGEN KRÜGER

■ **Löhne. Holger Winkler bringt es auf den Punkt: „Besonders schön finde ich die Gastfreundlichkeit der Löhner.“** Der Trainer der siegreichen E-Junioren des VfB Stuttgart ist bei seiner ersten Teilnahme am Spatzenberg-Cup wahrhaftig gerührt.

„Hüpfburg, Rutsche – der Veranstalter hat sich richtig Mühe gegeben“, lobt der VfB-Coach. Zur provinziellen Herzlichkeit gesellt sich aber auch eine Top-Konkurrenz mit Mannschaften, die auf Augenhöhe sind.

Der Spatzenberg-Cup ist ein großes Fußballturnier für E-Junioren auf dem Kleinfeld, bei dem immer auch einige Mannschaften von Bundesligisten mitmischen: In diesem Jahr sind das Hannover 96, Eintracht Frankfurt, VfB Stuttgart, Borussia Dortmund und der VfL Bochum. Im Endspiel stehen sich mit Stuttgart und Frankfurt die beiden besten Mannschaften des gesamten Turnieres gegenüber. Stuttgart gewinnt mit 1:0



Hochklassiger Juniorenfußball: Das Endspiel zwischen Stuttgart (weiße Trikots) und Frankfurt krönt ein tolles Turnier.

und greift sich den großen Wanderpokal. Erstaunlich ist, dass sich der VfB an den beiden Turniertagen mit acht Spielen nur einen Gegentreffer einfangt – beim 0:1 gegen Bochum.

Bleibt nur noch das Resümee des Veranstalters TuRa Löhne und der Förderverein Jugendfußball Löhne-Ort. Olav Scheer lobt stellvertretend für sein Organisationsteam die Mannschaften, die auch bei schlechterem Wetter ihre gute Laune behalten hätten. Und ein ganz großer Dank geht an die rund sechzig Helferinnen und Helfer, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement den Spatzenberg-Cup zu dem machen, was er heute ist – ein herausragendes Turnier mit Liebe zum Detail. „Es ist auch nicht alles glatt gegangen. Dafür sind zu viele Kleinigkeiten zu bedenken. Aber wir lassen unsere Pannen niemanden merken. Soweit sind wir als mittlerweile“, sagt Scheer. So gerne der 51-Jährige das rote Helfer-Shirt auch trägt, so gerne zieht er es nach dem Turnier wieder aus. „Ich möchte jetzt mal etwas anderes anziehen“, sagt er.



Rücktauf: Janine Pöppelmeier vom TuS Dehme. FOTO: JÜRGEN KRÜGER

## Janine Pöppelmeier für Ulrike Niemann

FRAUENTISCHTENNIS-OBERLIGA:

Dehme peilt nach vierten Rang Klassenerhalt an

■ **Bad Oeynhausen** (ha). Mit dem vierten Rang übertraf der im Vorjahr fast abgestiegene Frauentischtennis-Oberligist TuS Victoria Dehme die Erwartungen.

Nachdem die in der Spielzeit 2009/2010 eigentlich schon abgestiegene Dehmer Erstvertretung nur durch die erfolgreiche Aufstiegsrunde der Reserve gerettet wurde, gelangen in der abgelaufenen Saison zwischen dem 6. November und 19. Februar aufeinanderfolgend 16:2 Punkte aus neun ungeschlagenen Partien. Dies führte sogar zu einem zeitweiligen zweiten Tabellenplatz.

Da die hiesige Oberliga in der kommenden Saison durch TuS Uentrop II, Borussia Münster und VfL Oldentrup gleich mit drei Regionalliga-Absteigern sowie dem stark einzuschätzenden Aufsteiger TTC Rödinghausen bereichert wird, gehen Nina Renner & Co von einer Herkulesaufgabe aus, dessen Ziel auf den

Klassenerhalt basiert. Berufsbefähigt wird der letztjährige Neuzugang Ulrike Niemann künftig in der 3. Dehmer Mannschaft (Bezirksliga) zum Einsatz gelangen. Die Ex-Braunschweigerin wirkte nur in sieben von insgesamt 18 Begegnungen mit, verbuchte hierbei aber immerhin eine positive Bilanz von 10:5. Als Niemann-Ersatz rückt Janine Pöppelmeier ins erste Glied, die sich als Spitzenspielerin der 2. Mannschaft in der Verbandsliga durch eine starke Saisonleistung empfohlen hat.

Die übrigen Stammspielerinnen Nina Renner (11:12/11:10), Miriam Frank (9:12/13:9) und Jana Vostarek (10:12/13:8) steigerten sich allesamt in der Rückrunde, wodurch sie mindestens eine ausgeglichene Gesamtbilanz erkämpften. Von den insgesamt sechs verschiedenen Doppeln verbuchten Renner/Vostarek (4:4) und Frank/Niemann (3:0) den Löwenanteil der elf Saisonfolge.



Spannung: Eine Mutter an der Seitenlinie.



Stimmung: Dieser Junge heizt den Zuschauern mit einer Deutschlandfahne ein.



Unterstützung: Die zuschauenden Spieler aus Bochum feuern während des Endspiels die Jungs von Eintracht Frankfurt an.



Spaß am Rand: Rückwärts die Rutsche hinunter.

## SPORT-TERMINE

### Fußball

C-Junioren, Bezirksliga-Aufstieg: TuS Gehlenbeck – Kutenhausen/Todtenhausen II (18 Uhr).

## Titel-Hattrick ist perfekt

FUSSBALL: *Ü32-Altherren ermitteln Kreismeister*

■ **Petershagen** (maw). Der Hattrick ist gelungen. Zum dritten Mal nacheinander gewannen die Ü-32-Fußballer der SG Windheim/Neuenknick den Kreismeistertitel bei den Minderen Ü32-Altherren.

Die Nordkreisleier nutzten ihren Heimvorteil und gewannen auf dem Sportplatz Windheim im Finale gegen den SV Hausberge 4:2 nach Achtmeterschießen. Zum Helden wurde dabei Torwart Frank Heimlich, der drei Achtmeter der Portaner parierte und auch selbst einen Versuch verwandelte. Die anderen Treffer markierten Daniel Hotan, Thomas Jäkel und Ralf Ehler, für Hausberge trafen nur Elmar Bornemann und Michael Ulrich. In der regulären Spielzeit hatten beide Mannschaften zuvor keine Tore erzielt.

Im Halbfinale standen sich Dützen und Hausberge (0:1) sowie Lohe und Windheim/Neuenknick (2:3 nach Achtmeterschießen) gegenüber. Lohe hatte die Gruppenphase als Erster mit sechs Punkten und 4:2 Toren überstanden. Die SV Eidinghausen Werste schied nach der Gruppenphase mit zwei Punkten und 3:4 Toren aus.

### Tennis

#### Frauen 50, OWL-Liga, St.069

TCRW Löhne-TSC Oberbecksen	5:4
TCRW Hörter-TCRheda-Wiedenbrück	9:0
TSC Oberbecksen-TuS Lipperreih	6:3
TC Tennisland Rheda-TCRW Detmold	1:8

1 TV RW Hörter	6	6	0	0	46	8	6:0
2 TCRW Detmold	6	5	0	1	32	22	5:1
3 TC Tennisland Rheda	6	4	0	2	28	26	4:2
4 TCRW Löhne	6	3	0	3	29	25	3:3
5 TSC Oberbecksen	6	2	0	4	26	28	2:4
6 TC Rheda-Wiedenbrück	6	1	0	5	14	40	1:5
7 TuS Lipperreih	6	0	0	6	14	40	0:6

#### Junioren U18, 2. Kreisklasse

TCRW Schnathorst II-PTSG Lübbecke	6:0
Eggetaler TC-Lübbecke TC	0:6

1 Lübbecke TC	1	1	0	0	6:0	2:0
1 TCRW Schnathorst II	1	1	0	0	6:0	2:0
3 Eggetaler TC	1	0	0	1	0:6	0:2
3 PTSG Lübbecke	1	0	0	1	0:6	0:2

#### Junioren U12, Bezirksklasse

TC BW Bad Driburg-Bielefelder TTC	1:5
-----------------------------------	-----

1 TC Kunitz	3	3	0	0	16	2	3:0
2 Bielefelder TTC	3	2	0	1	12	6	2:1
3 TCRW Löhne	3	1	0	1	7	11	1:2
4 TC GW Paderborn	1	0	0	1	0	6	0:1
5 TC BW Bad Driburg	2	0	0	2	1	11	0:2

## KURZ NOTIERT

MTV: Sportabzeichentraining Der MTV Blau-Weiß Bad Oeynhausen bietet die ersten Termine zu Training und Abnahme des Sportabzeichens an: Mittwoch, 29. Juni und Freitag, 1. Juli, jeweils um 17 Uhr im Sportzentrum Süd.

Fußball: Hunnebrock stockt auf Der Herforder A-Ligist TuS Hunnebrock meldet mit dem 26-jährigen Torwart Dennis Lutterjohann (SV Sundern) und dem 20-jährigen Mittelfeldspieler James Emsen (TuS Hücker-Aschen) zwei Neuzugänge für die kommende Saison.

## PERSÖNLICH

Sergej Dridiger (23), Offensivspieler des in die Fußball-Kreisliga B abgestiegenen SC Vlotho II, bleibt in der Kreisliga A. Er wechselt zum SV Löhne-Obernbeck. Deswegen nimmt er Abstand von seinem ursprünglichen Plan, ein sportliches Engagement etwas zu reduzieren.

### Lokalsport-Redaktion

Sekretariat..... (05731) 24 00 50  
Egon Bieber (ebi).....-60  
Jürgen Krüger (jk).....-61  
Fax: .....-65  
E-Mailadressen:  
◆ lokalsport.oeynhausen  
@neue-westfaelische.de  
◆ lokalsport.loehne  
@neue-westfaelische.de